

TAKT©

Traumaadaptive Kunsttherapie Traumaadaptive kreative Techniken

Die Traumaadaptive Mal- und Kunsttherapie / kreative Techniken TAKT verbindet das Wissen aus der Psychotraumatologie und der Kunsttherapie und ist ein Ansatz, um Menschen im Prozess der Traumabewältigung zu unterstützen.

Die traumaadaptive Haltung des „guten Grundes“ für maladaptive Verhaltensweisen ist der Kernansatz von TAKT, welcher primär das Verstehen in den Mittelpunkt stellt, um einen individuellen Lösungsansatz verfolgen zu können.

Weil ein Trauma immer auch körperlich ist, schenken wird dem gestaltenden Menschen-Körper mit seinen Körperwahrnehmungen Beachtung und Raum. Vertrauend auf die Intelligenz des Körpers und auf die innere Weisheit, wird eine pendelnde, stufenweise Annäherung an die fragmentierten Erinnerungen möglich. Durch die bildhafte und verbale Bedeutungsverarbeitung der Traumafragmente entsteht eine konsistente Geschichte, die in die Biographie wieder integriert werden kann.

Das Basismodul beinhaltet neuste Theorien der Traumapsychotherapie sowie traumaexpositive gestalterische Interventionen. Die Vertiefungsmodule sind aufeinander aufbauend. Es werden erweiternde traumaspezifische Themen mit kunsttherapeutischen Methoden und kreativen Techniken in Kombination mit anderen Therapieverfahren aus der Körpertherapie, der Hypnosystemischen Therapie und der Ego-State-Therapie vorgestellt und erprobt.

■ Inhalte der Weiterbildung

Basismodul (BM)

Obligatorisch

Monotrauma und Komplexe Trauma in der kunsttherapeutischen Behandlung. Traumaadaptive Kunsttherapie und das Behandlungsmodell SARIA.

Vertiefungs-Module (VM)

Alle obligatorisch

- 1 Kohärenzerleben und die resilienzfördernde Kunsttherapie
- 2 TAKT in Verbindung mit dem Körper
- 3 TAKT und die Ego State-Arbeit
- 4 TAKT bei Entwicklungstrauma und Komplexen Traumata
- 5 TAKT und die Arbeit mit destruktiv wirkenden Persönlichkeitsanteilen
- 6 TAKT bei Menschen mit dissoziativen Störungen

Wahl-Module (WM)

Min. 1 Wahlmodul

- G TAKT in der Gruppentherapie mit Menschen mit Traumafolgestörungen
- F TAKT für Menschen mit Fluchterfahrungen
- K TAKT mit Kindern, die Gewalt und sexuellen Missbrauch erfahren haben

Abschluss-Modul (AM)

Praxistag (Supervisorischer Austausch)

■ Datenplanung

Basismodul (BM)

BM 19.-21.01.24

Fr 9.30-18.00, Sa 9.30-18.30, So 9.30-16.30

Vertiefungs-Modul (VM)

VM1 17.-18.02.24

VM2 16.-17.03.24

VM3 20.-21.04.24

VM4 08.-09.06.24

VM5 07.-08.09.24

VM6 05.-06.10.24

Sa 9.30-18.00. So 9.30-16.30

Wahl-Modul (WM)

WM G 17.-18.08.24

WM F 02.-03.11.24

WM K 23.-24.11.24

Sa 9.30-18.00. So 9.30-16.30

Abschlussmodul (AM)

AM 14.-15.12.24

Sa 9.30-18.00. So 9.30-16.30

Praxistage

06.07.24 / 19.10.24

Sa 9.30-16.30